Presseinformation

27. M rz 2003

Waldschulpfad in Wiener Neustadt eröffnet

Pröll: NÖ weiterhin treuer Partner der Waldschule

Der Waldschulpfad in Wiener Neustadt wurde von Schülern der Försterschule in Gainfarn (Bezirk Baden) gemeinsam mit Schülern der Waldschule gebaut. Die Kosten, 1.500 Euro, wurden für das Eingangstor und die Hinweisschilder aufgewendet. 800 Euro wurden von der NÖ Versicherung gesponsert. Die Idee dahinter: Schüler der Pflichtschulen sollen mit behinderten Schülern der Waldschule vieles über den Wald lernen. Im sozialen Bereich soll der natürliche Zugang zu behinderten Kinder gefunden werden. Ebenso wurde der Waldschulwein aus der Taufe gehoben. Das Etikett wurde gemeinsam mit Schülern vom bekannten Wiener Neustädter Maler Prof. Florian Jakowitsch gestaltet.

Die Waldschule bietet alle Typen der Allgemeinen Pflichtschule an. Es wird nach den Lehrplänen der Volksschule, der Hauptschule, der Polytechnischen Schule, der Allgemeinen Sonderschule sowie nach dem Lehrplan für Schwerstbehinderte unterrichtet. Die Waldschule hat im Schuljahr 2002/2003 insgesamt 112 Schüler in 15 Klassen.

Das Bundesland Niederösterreich werde auch weiterhin ein treuer Partner der Waldschule sein, sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern bei der Eröffnung des Waldschulpfades. „Auch deshalb, weil wir in unserem Land auch einen Anstoß auf dem Weg nach vorne brauchen.“ In diesem Bundesland müsse Menschlichkeit mehr sein als das, was die Technik übriglasse.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at